

HERBERT
SMITH
FREEHILLS

Investitionsschutz in Russland: Was tun?!

Herbert Smith Freehills

5. Mai 2022

Dr Patricia Nacimiento, Partner





2

Massnahmen gegen
ausländische
Investitionen

Massnahmen gegen ausländische Investitionen

- Mehr als 400 ausländische Unternehmen haben angekündigt, ihre Geschäftstätigkeit in Russland einzustellen oder zu reduzieren
- Russland reagierte mit der Androhung und/oder Durchführung von Gegenmaßnahmen gegen "unfreundliche" Unternehmen:
 - ✓ Die Regierungspartei kündigte einen Gesetzesentwurf an, der russische Gerichte ermächtigt, ausländische Unternehmen im Falle der Einstellung oder Aussetzung der Geschäftstätigkeit unter Zwangsverwaltung zu stellen. Der Gesetzentwurf wurde von Putin öffentlich gebilligt.
 - ✓ Die Regierung hat den Kapitalverkehr in Fremdwährung ohne ausdrückliche Genehmigung eingeschränkt.
 - ✓ Durch einen Präsidialerlass vom 6. März 2022 wird die Nutzung von Rechten des geistigen Eigentums ohne Genehmigung oder Entschädigung in Russland erlaubt.
 - ✓ Mit dem Präsidialerlass vom 14. März 2022 wurde die Verstaatlichung von im Ausland geleasten Flugzeugen angeordnet.
 - ✓ Mit Präsidialerlass vom 5. März 2022 wurde die Rückzahlung von Schulden bei ausländischen Gläubigern in russischen Rubeln eingeführt.

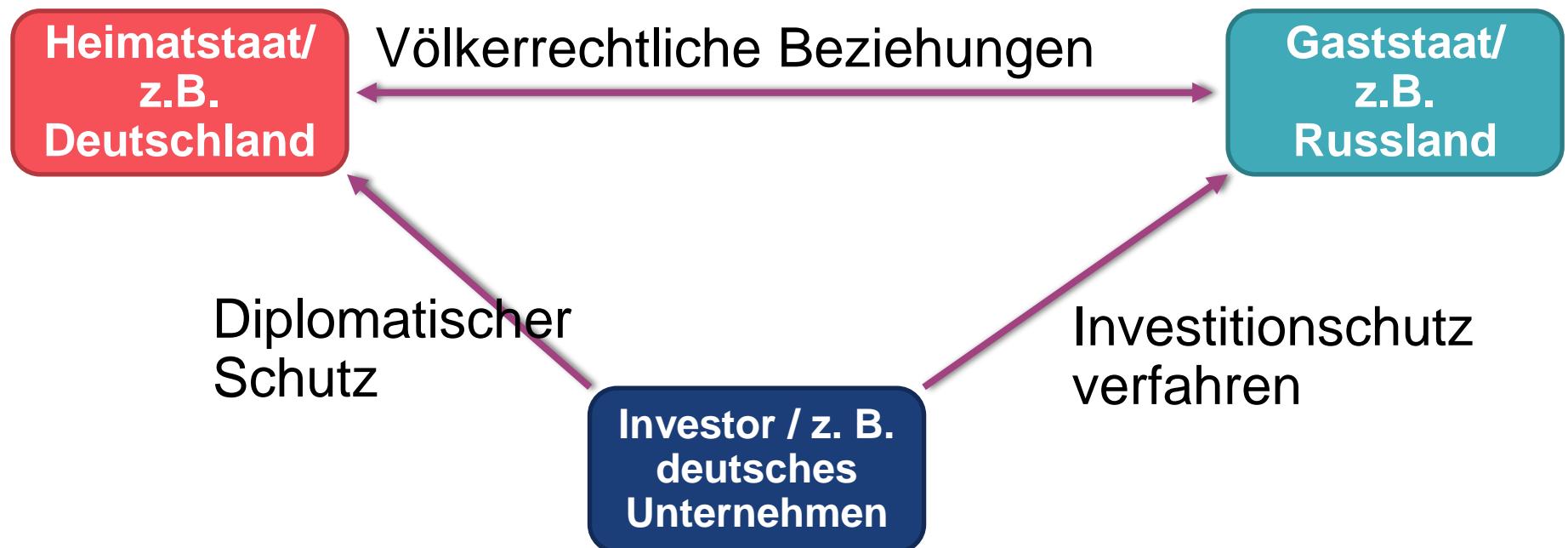
An aerial photograph of a modern cable-stayed bridge with a distinctive red arch and a large, spherical, glass-enclosed structure on top. The bridge spans a river, with traffic visible on the road. In the background, there is a cityscape with buildings and a frozen lake. The image serves as a background for the title.

3

Internationaler Investitions- schutz

Schutz ausländischer Investitionen: Völkerrecht

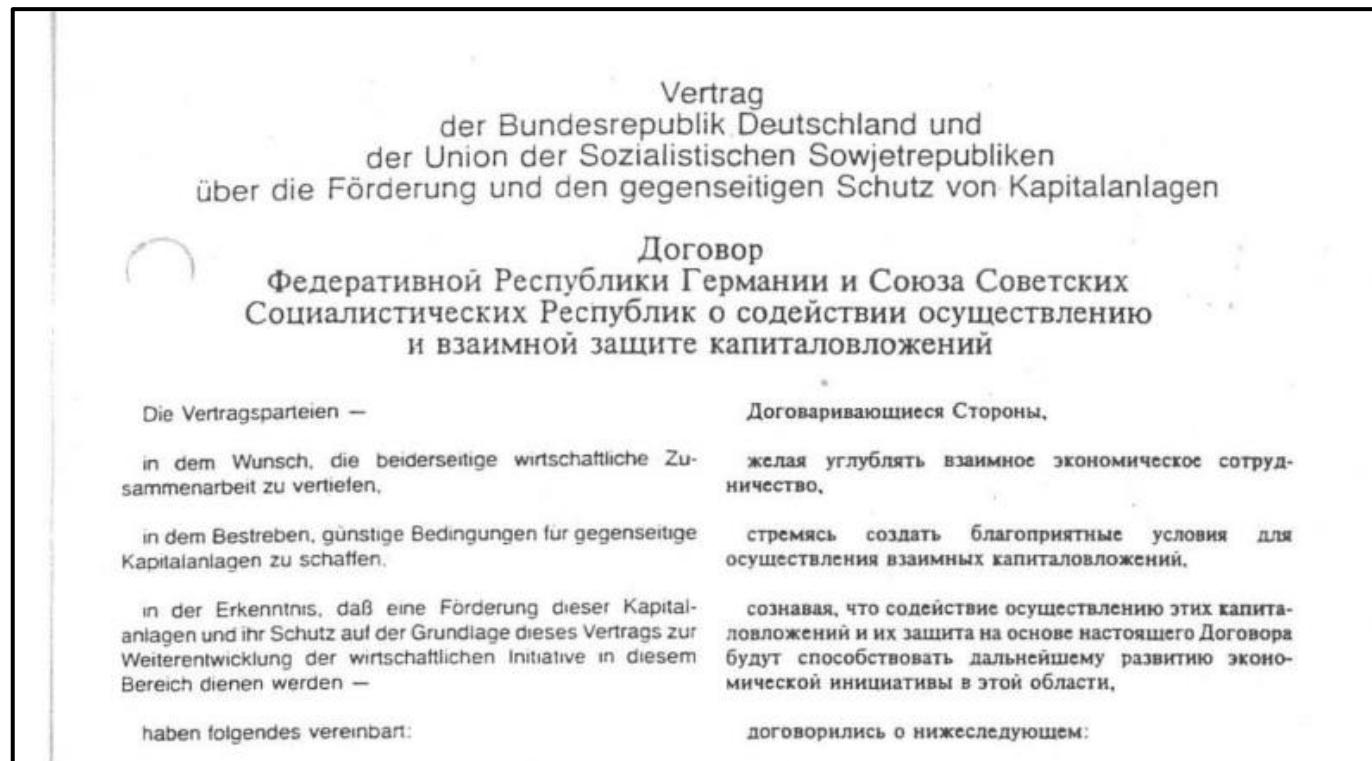
- Schutz ausländischer Investitionen durch das Völkerrecht
- Nach Investitionsschutzabkommen haben ausländische Investoren Anspruch auf besonderen Schutz und genießen bestimmte Rechte
- Mögliche Szenarien bei Streitigkeiten zum Schutz ausländischer Investitionen:



Schutz ausländischer Investitionen in Russland: Investitionsschutzabkommen

- Russland hat zahlreiche bilaterale Investitionsschutzabkommen geschlossen, z.B. mit Deutschland, Frankreich, Niederlande, Belgien/Luxemburg, Schweiz, Österreich, Spanien
- Bilaterale Investitionsschutzabkommen (Bilateral Investment Treaty, BIT) sehen Garantien des Gastlandes (Russland) für den Schutz von Investitionen des jeweils anderen Landes vor:
 - ✓ Faire und gleiche Behandlung
 - ✓ Schutz vor Enteignung ohne Entschädigung
 - ✓ Full protection and security
- Investitionen sind im BIT definiert und sind in der Regel weit, umfassen also bewegliches und unbewegliches Eigentum, Beteiligungen an Gesellschaften, Ansprüche auf Zahlung oder Erfüllung, Lizenzen, Konzessionen.
- Geschützt sind ausländische Investoren des jeweils anderen Staates
- Im Anwendungsbereich des Investitionsschutzabkommen haben Investoren das Recht, den Gaststaat (Russland) vor einem internationalen Schiedsgericht zu verklagen.

Schutz ausländischer Investitionen in Russland – Investitionschutzabkommen BIT

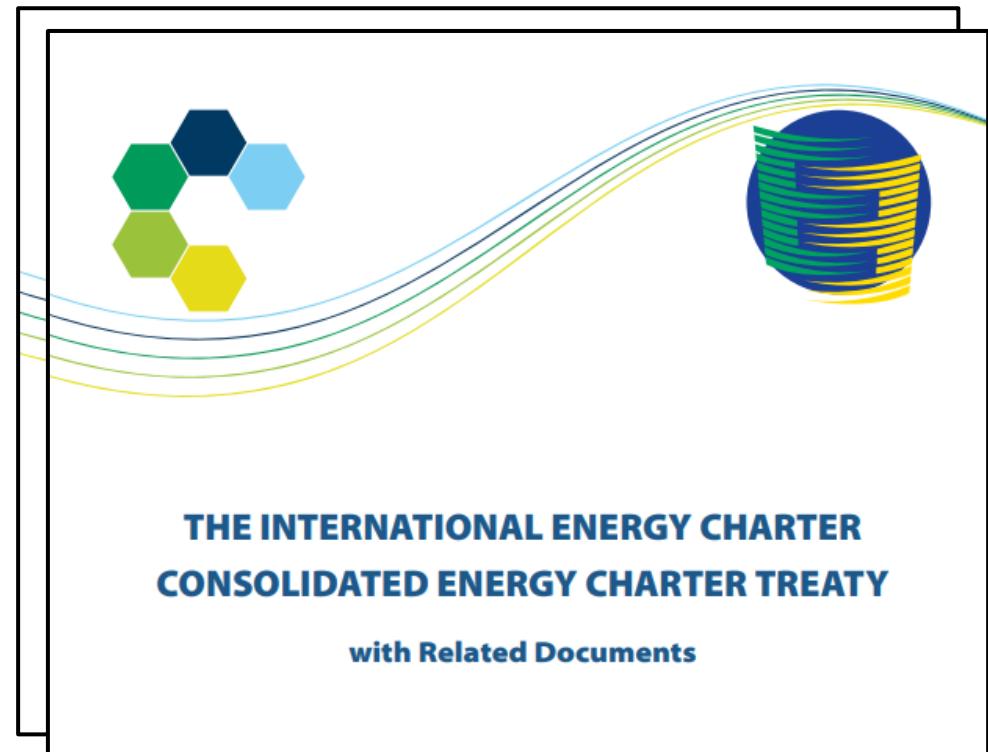


Deutschland – Russland BIT 1989

- **Garantiert den Schutz der deutschen Kapitalanlage**
- **Der Begriff "Kapitalanlage" ist weit gefasst und umfasst Eigentum, Eigentumsrechte, Geld, geistige Eigentumsrechte, usw.**
- **Meistbegünstigung für Investoren aus Deutschland/Russland**
- **Schutz vor Diskriminierung von ausländischen Investitionen**
- **Schutz vor unrechtmäßiger Enteignung**
- **BIT garantiert freien Kapitalverkehr**
- **Im Falle von Streitigkeiten haben ausländische Investoren das Recht, ein Ad-hoc-Schiedsverfahren einzuleiten.**

Schutz ausländischer Investitionen in Russland – Energy Charter Treaty

- Russland hat den Energy Charter Treaty unterzeichnet, aber nicht ratifiziert.
- Mögliche Bindung Russlands an das ECT
- ECT schützt ausländische Investoren und Investitionen im Energiesektor.



Schutz ausländischer Investitionen in Russland: Europäische Menschenrechtskonvention

Article 1 of Protocol No. 1 states:

Every natural or legal person is entitled to the peaceful enjoyment of his possessions. No one shall be deprived of his possessions except in the public interest and subject to the conditions provided for by law and by the general principles of international law.

The preceding provisions shall not, however, in any way impair the right of a State to enforce such laws as it deems necessary to control the use of property in accordance with the general interest or to secure the payment of taxes or other contributions or penalties.

- Auch die Europäische Menschenrechtskonvention kann herangezogen werden, um Schutz/Entschädigung in Bezug auf vermögensrechtliche Ansprüche zu erlangen.
- Die Ansprüche können vor dem EGMR geltend gemacht werden.
- Wirtschaftlich möglicherweise nicht zielführend

Schutz ausländischer Investitionen in Russland

- **Extraterritoriale Auswirkungen russischer Massnahmen**
- **Rechtsschutz aus laufenden Verträgen**
- **Beendigung von Verträgen mit russischen Parteien?**
- **Praktische Erwägungen:**
 - **Gesellschaftsrechtliche Struktur**
 - **Umfassende Dokumentation der relevanten internen Entscheidungen**
 - **Document disclosure**
 - **Dokumentation der Kontakte mit Staat außerhalb Russlands**

Dr. Patricia Nacimiento
Partner
Herbert Smith Freehills
Neue Mainzer Straße 75
60311 Frankfurt am Main

patricia.nacimiento@hsf.com
+49 170 4519711